

„Das Farbkonzept meiner Wohnung ist wohl durchdacht – angelehnt an Goethes Haus in Weimar“

#### GARANTIN FÜR GUTE QUOTEN

Seit den 90er-Jahren zählt sie zu den bekanntesten deutschen Schauspielerinnen: Über 200 Film- und TV-Produktionen („Das Wunder von Berlin“, „Die Spiegelaffäre“) lieb Gesine Cukrowski ihr Gesicht. 1998 feierte sie ihren Durchbruch mit der preisgekrönten Krimiserie „Der letzte Zeuge“. Im Theater wirkte sie in der Bühnenfassung der Komödie „Willkommen bei den Hartmanns“ mit. Für ihr soziales Engagement (u. a. Welthungerhilfe) erhielt sie 2012 den Hans-Rosenthal-Ehrenpreis. Im April ist sie im ZDF-Herzokino „Ein Tisch in der Provence“ zu sehen. Mit ihrem Mann und der gemeinsamen Tochter lebt Gesine Cukrowski in einer Berliner Altbauwohnung



## Gesine CUKROWSKI

### „Mein Zuhause-Gefühl“

#### Ihr aktueller Film entführt uns nach Südfrankreich. Haben Sie sich vom Lavendelduft inspirieren lassen?

Wir waren von Weinbergen, Lavendelfeldern, Olivenhainen und einem der schönsten Naturstrände Südfrankreichs umgeben – das war ein Dreh für alle Sinne. Und natürlich habe ich Lavendelkerzen, Lavendelseifen und typisch provenzalische Tischdecken für meine Mutter mitgebracht.

#### Könnten Sie leben wie Gott in Frankreich?

Mein Mann würde sofort dorthin ziehen, aber mein Herz hängt an Berlin. Das Savoir-vivre der Franzosen gefällt uns sehr. Für mich ist es ideal, beides zu haben, was dank meines Berufs ab und zu möglich ist. Trotzdem nehme ich mir für Dreharbeiten und die lange Zeit im Hotel immer eine leichte Überdecke von zu Hause mit, um mich heimischer zu fühlen.

#### Was ist Ihnen an Ihrem Wohnumfeld wichtig?

Als Sternzeichen Waage bin ich ein sehr ästhetischer Mensch. In unsere Einrichtung habe ich viel Herzblut gesteckt. Es ist alles durchdacht, mit einem richtigen Farbkonzept – angelehnt an Goethes Wohnhaus in Weimar. Jeder Raum hat einen anderen Pastellton, alle harmonisch aufeinander abgestimmt. In

der Küche strahlt eine Wand in Dunkelrot, der Rest ist passend zu den Möbeln in Hellbeige gestrichen.

#### Beschreiben Sie uns Ihren Stil: Vintage oder modern?

Vor allem gemütlich! Eine Mischung aus aufgearbeiteten Vintagemöbeln meines Mannes und Landhausstil. Mitten im Wohnzimmer steht eine zeitgenössische beigefarbene Couch von Ligne Roset, unser Lebensmittelpunkt. Und ich liebe meinen 60er-Jahre-Polstersessel, dem ich neuen Glanz geschenkt habe. Ich versuche das, was da ist, zu erhalten, kaufe in Baumärkten alles, was die Wohnung wieder in Schuss bringt. Ausrangiertes bekommt die Familie, ich kann einfach nichts wegwerfen. Ich liebe es, am Schreibtisch in meinem Kreativraum zu sitzen. Schon als Kind habe ich gerne gemalt und gebastelt. Im ersten Lockdown wurde das Esszimmer umfunktioniert zu einer Batikwerkstatt: Da haben meine Tochter und ich dann alte T-Shirts verschönert.

#### KUNST AUS DER FAMILIE

Die Wände in Gesine Cukrowskis Wohnung schmücken viele ganz besondere Bilder: Holzschnitte und Ölgemälde ihrer Mutter, der Künstlerin Jutta Cukrowski. „Sie ist die Meisterin der Farbkunstdrucke“, findet die Tochter.

